

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder bei den Stadt-Verlegern...

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt

Muzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis

Die gewöhnliche Zeitungs-... 25 S.

Annahmefrist für Anzeigen

Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr.

Die Expedition ist... 25 S.

Die Wirren in China.

Die chinesischen „Vorläufer“.

Die Vorläufer, mit denen die chinesischen Unterhändler am ersten...

Expedition nach Pootung.

„Reuter's Bureau“ berichtet aus Pootung (etwa 50 Kilometer von Peking)...

Der Aufstand im Süden.

Aus Hongkong, 20. October, meldet das Reuter'sche Bureau...

Ein Versteck und ein Kapell-Konflikt.

Aus Shanghai, 14. September, schreibt der hiesige Mitarbeiter der Welt-Zeitung...

Feuilleton. Der Hundshuh.

11) Roman von Waldemar Urbau. Mit welchem Kampfe sprang Wolf Hahndog...

„Es hat mir leid, Herr Ritter“, fuhr Wolf Hahndog nicht ohne einen gewissen Anstand...

Sofort trat Diepold von Andlau mit gegangenen Schwert vor und rief mit lauter Stimme: „Steh das Feld ab!“

der Mann behauptete, sie seien vollständig aus großem Offizier gemacht, während ich bisher nur (siehe aus Holz) gefahren...

Wie ein englischer Officier den „Schwarzen Adler“ in Brasilien erwarb.

Hauptmann Holtz von der Major Compagnie des (englischen) Regiments ...

Der Krieg in Südafrika.

Präsident Krüger

hat die Küst von Afrika auf dem kolonialen ...

Neuigkeit des Tages

Nach dem ...

Stamboul, 19. October.

kleine ...

Wine Scene am dem ...

schick ...

Keinen Hüflein ...

Keinen Hüflein ...

Wir kämpfen weiter ...

Politische Tageschau.

Politische Tageschau ...

Leipzig, 22. October.

Grav ...

deutschen ...

Die ...

Die indische ...

Die indische ...

Wie ein englischer ...

Wie ein englischer ...

Die indische ...

Die indische ...

Die indische ...

Die indische ...

Georgie und ...

Berlin.

Berlin ...

Berlin.

Berlin ...

„Und Du hast keine anderen ...“

„Reine anderen, als mein ...“

„Wohlgelungen ...“

„So sei denn der ...“

„Sind das ...“

„Das geschah ...“

„Es ist kein ...“

„Ein etwa fünf ...“

„Zwei Jahre ...“

„Es zeigte sich ...“

„Wahrscheinlich ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Sie hätte ...“

„Es war aber ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Sie hätte ...“

„Es war aber ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

„Ich habe ...“

SLUB Wir führen Wissen.

SLUB Wir führen Wissen.

Hill-Licht

Hill's Patent-Glühkörper... 200 bis 250...

Am 19. Sonntag nach Trinitatis wurden angeboten:

- 1) J. G. H. Dietrich, Bildhauer hier, mit W. Gunguis, Schulmachershülfe in Hildesheim hinter. Lechter. 2) J. R. B. ...

Nicolaifische.

- 1) J. G. H. Dietrich, Bildhauer hier, mit W. Gunguis, Schulmachershülfe in Hildesheim hinter. Lechter. 2) J. R. B. ...

Matthäifische.

- 1) J. G. H. Dietrich, Bildhauer hier, mit W. Gunguis, Schulmachershülfe in Hildesheim hinter. Lechter. 2) J. R. B. ...

Petrifische.

- 1) J. G. H. Dietrich, Bildhauer hier, mit W. Gunguis, Schulmachershülfe in Hildesheim hinter. Lechter. 2) J. R. B. ...

Lucifische.

- 1) J. G. H. Dietrich, Bildhauer hier, mit W. Gunguis, Schulmachershülfe in Hildesheim hinter. Lechter. 2) J. R. B. ...

Andreasfische.

- 1) J. G. H. Dietrich, Bildhauer hier, mit W. Gunguis, Schulmachershülfe in Hildesheim hinter. Lechter. 2) J. R. B. ...

Johannfische.

- 1) J. G. H. Dietrich, Bildhauer hier, mit W. Gunguis, Schulmachershülfe in Hildesheim hinter. Lechter. 2) J. R. B. ...

Korinfische.

- 1) J. G. H. Dietrich, Bildhauer hier, mit W. Gunguis, Schulmachershülfe in Hildesheim hinter. Lechter. 2) J. R. B. ...

Spieldien der Leipziger Stadttheater.

Donstag, den 23. October. Neues Theater: Die Trojauer. I. Teil. (Die Sinnahme von Troja.)

Eisenbahn-fahrplan.

Table with columns for routes (e.g., Berlin-Hamburg, Berlin-Dresden) and departure/arrival times.

Engage und Zeit seines Unterthans und seinem Staate... die Erfüllung dieser Pflicht sei unerschütterlich...

Deutsches Reich.

Berlin, 21. October. Die Begründung von Volksbibliotheken wird gegenwärtig besonders in den städtischen Provinzen von Berlin...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Mit der Frage der Wohnungsfrage beschäftigt sich der Magistrat...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

ausführbare Reise Tageseiser und Reisefloßen auf in dem... die Ausführung dieser Pflicht sei unerschütterlich...

Berlin, 21. October. Die Begründung von Volksbibliotheken wird gegenwärtig besonders in den städtischen Provinzen...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Mit der Frage der Wohnungsfrage beschäftigt sich der Magistrat...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

Berlin, 21. October. (Zur Berliner Wohnungsfrage.) Die Wohnungsfrage ist eine der wichtigsten...

Wenn es für die Verteidigung der Grenze und der Gänge... die Ausführung dieser Pflicht sei unerschütterlich...

Spanien. Ministerliste. Madrid, 21. October. Die der Regalado' mitteilt...

Militärisches. Das französische Recrutenloos. Aus Paris wird berichtet...

Witterungsverlauf im Monat September. (Witterungsverlauf des kaiserlich meteorologischen Instituts.)

Reise und Verkehr. Berlin W., Friedrichstraße 72. Für den Jahr 1901...

Wien in Neapel. Das bekannte Welt-Reiseprogramm...

Veröffentlichung. Im grünen Sonntagblatt ist in dem Bericht über die...

Frankreich. Paris, 21. October. (Telegramm.) Von Paris wird...

Geo. Schneider, Nachf. Thomsenble. Fernspr. 1905. Auer-Gasglühlicht.

Deutsche Soldaten in Shanghai.

Der „Offizier-Club“ bringt aus Shanghai, 6. September, folgende Schilderung: Demnach bei Besatzung Shanghai seit Donnerstag Morgen die schwarze-weiße Flagge auf den Flaggenstangen der Offiziere zu sehen ist. Da liegt der „Hilfs-Bismarck“ eisen und mahlen, wie der große Mann, dessen Namen er trägt, das grüne Schiffschiff „Kurfürst Friedrich Wilhelm“, die große „Brandenburg“ mit ihrer Sternfahne, die den roten Adler zeigt, und die an vergangener große Tage einmündende „Weißenburg“.

Mitten in dieser feierlichen Gesellschaft liegt schwarz und weiß ein riesiger Dampfer der Hamburg-Amerika-Linie, die „Batavia“. Sieht man sich diesen Dampfer von unten, so ist er ein wenig kleiner als ein gewöhnliches Schiff, aber die Länge ist lebendig, bewegt sich, verfährt, und erhebt von Neuem. Auf den Schiffen, auf den Masten, den Decken der Dampfer und den Wänden der schwarzen Schiffe, überall diese großen Erscheinungen. Sie können den gelben Fluten des Wahnsinn entziehen sein, so groß sind sie.

Das sind die deutschen Soldaten in ihrer neuen Uniform, und die „Batavia“ ist ihr schmuckes Gefährt. Auf der „Batavia“ liegt sich ein. Ein freundlicher Gruß hat Kommandant Oberst von Neumann, für jeden deutschen Soldaten in Shanghai, und seine Offiziere halten unter im Hauptquartier einen eben so trefflichen deutschen Takt und wissen etwas zu erzählen. Durch Deutschland hat sich Bremen gleich ihr Takt einen Triumphzug — gerade im 1870, meint Fremdenbericht ein alter Offizier.

Die Welt ist nach Port Said nur noch auf jeden anderen Dampfer, nur daß von der „Batavia“ niemand ans Land darf. Generalmajor G. Groß, von der „Batavia“, war zu Anfang für die Besatzung seiner Leute; es sollte nämlich in Port Said die schwarze Flagge herrschen. Darin hat die Welt — viel Schicksal, viel Glück und wenig Schlaf, gerade so viel, wie man auf der Welt hat. Man ist ein wenig vor, ohne anzukommen, aber durch die Welt nach Singapur.

Der Mann sprach wieder von dem zweiten Tag in Singapur, denn am ersten Tage wurden die Leute in Stadt und umher unter Aufsicht ihrer Offiziere gebracht, und das hat sie so geübt, daß sie diesen Tag gar nicht erdulden konnten. Dafür haben sie sich am zweiten Tage aber auch verdient „erhalten“, sogar nicht haben sie verdient.

Reichstag auf der „Batavia“

Wie und weshalb gefüllt? Na so schön, wie es die Kaiserin, scheint es da drüben (nach Shanghai) wohl nicht zu sein. Welcher Landmann so auf eine diebstahlige Frage antwortet, braucht nicht erwidert zu werden. Auf die Wohnung, er solle sich man ja nicht so schön lassen, erklärte er: „Sehen Sie die Dinge — das sind Schiffschiffe! Wenn hier was zu schön ist, dann ist es immer dann dran, wenn wirklich ne Regel gefasst kommt (ich an freien über ihn allenden Rebenmann wendend), dann trifft sie die!“

Die Herren Offiziere sind in den sehr geräumigen Cabines untergebracht, wo man es wohl aushalten kann, besonders, wenn einem der elektrischen Höher Kühlung weht. Auch sie waren des Lobes voll über die treffliche Verpflegung an Bord und das schöne Wetter, das sie auf der ganzen Reise begleitet. Die Herren Offiziere sind in den sehr geräumigen Cabines untergebracht, wo man es wohl aushalten kann, besonders, wenn einem der elektrischen Höher Kühlung weht. Auch sie waren des Lobes voll über die treffliche Verpflegung an Bord und das schöne Wetter, das sie auf der ganzen Reise begleitet.

Am 12. Uhr Mittags ließ der Kommandant das Signal zum Ausschiffen. Die erste und dritte Compagnie des ersten Infanterie-Regiments sollten in Shanghai gelandet werden, zu welchem Zweck der Tender „Bremen“ und ein großes Flakboot neben der „Batavia“ angelaufen hatten. Die Leute traten auf Deck an mit vollem Gepäck (es trägt vernünftiger Weise nicht mehr, als 30 Pfund) und Helmen in großer Ordnung, aber doch auch mit der geringsten Aufmerksamkeit vorgekommen war. Man für Mann die Halstorte hinauf, auf das Flakboot und ging dann auf den nach zu füllenden Tender.

Die Capelle hatte schon „Ja“ auf dem Kommando „Achtung“ gegeben, während sich der Tender und das Flakboot füllten und allmählich den Tender der „Batavia“ gingen — gelb, gelb, gelb. Jetzt wurde das Zeichen zur Abfahrt gegeben und die Capelle intonierte einen feierlichen Marsch; da schrien alle drei Compagnien, mit einem die Kameraden, die nach Takt weiter gehen sollten, mit drei kräftigen Darstellungen. Dieser waren kaum verhallt, als der Ruf mit setzender Gewalt, Trompeten und Pauken erklingend, auf der „Batavia“ aufkommen wurde.

„Achtung“ commandierte der Capitän des Tenders; der kleine Dampfer schalt seinen Bug durch die Wellen, den Dampfer hinaus, fast und fast von dem dunklen Horizont des schwarzen Meeres, der mit tausend gelben Armen Abschied wies.

Leipzig, 22. October. (Arbeiterbewegung.)

In einer gestern in der Waldstrasse „Stadt Hannover“ abgehaltenen von 60-70 Personen besuchten Versammlung der Bauarbeiter wurde die Agitationskommission mit der Bauarbeiter bitten auf das an der laut Beschäftigung einer Gewerkschaftsversammlung geordnete Schreiben der Gewerkschaften, in dem um Errichtung eines gemeinsamen Arbeitsnachweises ersucht worden sei, beantwortet, sie würden in einer am 23. d. M. stattfindenden Versammlung zu dieser Angelegenheit Stellung nehmen und das Ergebnis der Gewerkschaft dann mitteilen. Hieran schloß sich die Aushandlung des Vertrauensmannes der hiesigen Mitglieder der Bauarbeiterverbände.

Die Gewerkschaften betrug danach 384 M., wovon 295 M. an die Arbeitsnachweise noch Hannover geschickt und 89 M. an hiesigen Orte verbraucht werden sind. Im lokalen Unterhaltungsfonds wurden 66 M. vermerkt und 43 M. ausgegeben. Die Kommission nahm dann den Bericht über die Tätigkeit der Gewerkschaftsstellvertreter entgegen, sie wählten den Vertreter wieder in folgende, sie besuchten ferner die Agitationskommission, bei der Direction einer hiesigen Brauerei wegen Einführung verschiedener Verbesserungen beschloß zu werden und verhandeln zum Schluß über verschiedene Möglichkeiten, die in einigen Brauereien der Stadt und der Umgebung zu Tage treten sollen.

Auf dem Augustplatz wurde gestern Nachmittag ein kleiner Art, als er, hinter einem Strohhalmwagen gehend, die andere Strohhalmwagen gewinnen wollte, von einem aus der entgegengekehrten Richtung kommenden Strohhalmwagen umgekippt und dabei im Gesicht mehrfach verletzt.

Leipzig, 22. October. Gestern Abend wurde auf dem Dörschener Bahnhof in der Nähe der Uebergangsbauwerke ein 50-jähriger Hilfsarbeiter in der Nähe von einem Rangiermaschinenführer, der sich in der Nähe der Uebergangsbauwerke befand, von einem Rangiermaschinenführer, wobei dem Hilfsarbeiter beide Beine am Knöchelgelenk zertrümmert wurden. Derselbe hatte beide Beine am Knöchelgelenk zertrümmert, was beim Ausfahren der Maschine geschah, wobei der Rangiermaschinenführer auf das nebenstehende Gleis getrieben, und hier von einer gerade vorüberfahrenden Rangiermaschine erfaßt worden.

In wiederholten Malen erschien in der letzten Zeit ein junger Mensch in Wohnungen und gab sich selbst für ein Mitglied der Arbeiterbewegung aus, wobei er sich in der Nähe der Uebergangsbauwerke befand, wobei dem Hilfsarbeiter beide Beine am Knöchelgelenk zertrümmert wurden.

Leipzig, 22. October. (Arbeiterbewegung.)

Leipzig, 22. October. Gestern Abend wurde auf dem Dörschener Bahnhof in der Nähe der Uebergangsbauwerke ein 50-jähriger Hilfsarbeiter in der Nähe von einem Rangiermaschinenführer, der sich in der Nähe der Uebergangsbauwerke befand, von einem Rangiermaschinenführer, wobei dem Hilfsarbeiter beide Beine am Knöchelgelenk zertrümmert wurden.

Leipzig, 22. October. Gestern Abend wurde auf dem Dörschener Bahnhof in der Nähe der Uebergangsbauwerke ein 50-jähriger Hilfsarbeiter in der Nähe von einem Rangiermaschinenführer, der sich in der Nähe der Uebergangsbauwerke befand, von einem Rangiermaschinenführer, wobei dem Hilfsarbeiter beide Beine am Knöchelgelenk zertrümmert wurden.

Leipzig, 22. October. Gestern Abend wurde auf dem Dörschener Bahnhof in der Nähe der Uebergangsbauwerke ein 50-jähriger Hilfsarbeiter in der Nähe von einem Rangiermaschinenführer, der sich in der Nähe der Uebergangsbauwerke befand, von einem Rangiermaschinenführer, wobei dem Hilfsarbeiter beide Beine am Knöchelgelenk zertrümmert wurden.

Leipzig, 22. October. Gestern Abend wurde auf dem Dörschener Bahnhof in der Nähe der Uebergangsbauwerke ein 50-jähriger Hilfsarbeiter in der Nähe von einem Rangiermaschinenführer, der sich in der Nähe der Uebergangsbauwerke befand, von einem Rangiermaschinenführer, wobei dem Hilfsarbeiter beide Beine am Knöchelgelenk zertrümmert wurden.

Leipzig, 22. October. Gestern Abend wurde auf dem Dörschener Bahnhof in der Nähe der Uebergangsbauwerke ein 50-jähriger Hilfsarbeiter in der Nähe von einem Rangiermaschinenführer, der sich in der Nähe der Uebergangsbauwerke befand, von einem Rangiermaschinenführer, wobei dem Hilfsarbeiter beide Beine am Knöchelgelenk zertrümmert wurden.

Königreich Sachsen.

Leipzig, 22. October. Der außerordentliche Professor an unserer Universität, Herr Dr. phil. Conrad Gieseler, erhielt einen Ruf als ordentlicher Professor für die Geschichte an die Universität Breslau und hat diesen Ruf angenommen. Herr Professor Dr. Gieseler, der für dieses Wintersemester „Caesars Leben“ zu seinem Geschichtswerk „Historische Uebersichten im Anschluß an Tacitus' Annalen“ angekündigt hatte, gibt bereits in diesem Semester seine hiesige Lehrtätigkeit auf; er wurde im Jahre 1883 in Leipzig geboren, habilitierte sich 1888 und wurde im Jahre 1888 zum außerordentlichen Professor ernannt. Herr Dr. med. Richard Baurian wurde von der medizinischen Facultät die venia legendi erteilt. Der zum Lehrer der Vorlesung an unserer Universität ernannte Herr Dr. Seydel hält in diesem Semester folgende Vorlesungen: „Praktischer Kursus in rechnerischer Geometrie“ und im Vorlesung deutscher Prosa und Poesie, sowie „Uebersichten in deutscher Rede“.

Kunst und Wissenschaft.

Leipzig, 22. October. Der außerordentliche Professor an unserer Universität, Herr Dr. phil. Conrad Gieseler, erhielt einen Ruf als ordentlicher Professor für die Geschichte an die Universität Breslau und hat diesen Ruf angenommen. Herr Professor Dr. Gieseler, der für dieses Wintersemester „Caesars Leben“ zu seinem Geschichtswerk „Historische Uebersichten im Anschluß an Tacitus' Annalen“ angekündigt hatte, gibt bereits in diesem Semester seine hiesige Lehrtätigkeit auf; er wurde im Jahre 1883 in Leipzig geboren, habilitierte sich 1888 und wurde im Jahre 1888 zum außerordentlichen Professor ernannt. Herr Dr. med. Richard Baurian wurde von der medizinischen Facultät die venia legendi erteilt. Der zum Lehrer der Vorlesung an unserer Universität ernannte Herr Dr. Seydel hält in diesem Semester folgende Vorlesungen: „Praktischer Kursus in rechnerischer Geometrie“ und im Vorlesung deutscher Prosa und Poesie, sowie „Uebersichten in deutscher Rede“.

Verständigung wohl ein Zeichen von Verlangen, aber es...

Der König Arthur wurde von Herrn Vercherbi dargestellt...

Leipziger Lehrerinnenverein. In der Versammlung am 13. October...

Vertretung deutscher Mithervereine.

Am 21. October. Heute Vormittag tagte zunächst...

Am 20. October. Die Kunde von einem Raub...

engere Fühlung zwischen den Vereinen, insbesondere durch...

Dieses Verhältnisses der Sagen, die mit einem ganz...

Alle weiteren auf der Lagerung befindlichen Beiträge...

Am 21. October. Der Leipziger Ballspiel-Club...

Sport.

Am 21. October. Der Leipziger Ballspiel-Club...

Vermischtes.

Am 21. October. Das von hiesigen Vater...

Am 21. October. Das Touristenbüro...

Am 21. October. Das Touristenbüro...

Am 21. October. Das Touristenbüro...

Am 21. October. Das Touristenbüro...

Bücherbesprechungen.

Die Leipziger Monatshefte hat in ihrem Folge eine...

Am 21. October. Das Touristenbüro...

Am 21. October. Das Touristenbüro...

Letzte Nachrichten.

Berlin, 22. October. (Privattelegramm.) Von...

Nachweis der Bevölkerungsvorgänge...

Table with columns: Bevölkerungsvorgänge, Geburten, Sterbefälle, etc.

Meteorologische Beobachtungen...

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Therm., etc.

Über die... (Vertical text on the right margin)

Ämlicher Bericht

Aber die in der hiesigen Stadttheile zu Verfall am 20. October 1900 im Kleinhandel verfallenen Breite.

Table with multiple columns listing names, addresses, and dates for various legal notices and court proceedings.

Text block containing names and addresses, likely related to the legal notices on the left.

Text block containing names and addresses, likely related to the legal notices on the left.

Text block containing names and addresses, likely related to the legal notices on the left.

Text block containing names and addresses, likely related to the legal notices on the left.

Standesamtliche Nachrichten.

Samstag, den 20. October 1900.

Standesamt I.

Verheiratete: Gräber, Adolf Franz, Kollhäuser, mit...

Standesamt II.

Verheiratete: Müller, Louise Ida, hier. — Schwander, Heinrich...

Standesamt III.

Verheiratete: Müller, Louise Ida, hier. — Schwander, Heinrich...

Verheiratete: Müller, Louise Ida, hier. — Schwander, Heinrich...

Standesamt IV.

Verheiratete: Müller, Louise Ida, hier. — Schwander, Heinrich...

Standesamt V.

Verheiratete: Müller, Louise Ida, hier. — Schwander, Heinrich...

Standesamt VI.

Verheiratete: Müller, Louise Ida, hier. — Schwander, Heinrich...

SLUB logo and text: Wir führen Wissen. Advertisement for the State and University Library (SLUB).

Die Firma J. G. Oster & Co. in München a. M. hat sich mit der Firma J. G. Oster & Co. in München a. M. vereinigt. Die neue Firma wird unter dem Namen J. G. Oster & Co. in München a. M. weiterarbeiten. Die Firma J. G. Oster & Co. in München a. M. hat sich mit der Firma J. G. Oster & Co. in München a. M. vereinigt. Die neue Firma wird unter dem Namen J. G. Oster & Co. in München a. M. weiterarbeiten.

Einnahme-Rudweise

Die große Leipziger Straßenbahn Betriebs-Gesellschaft in der Höhe von 15. bis 21. Oktober 1900, 85.500,90 A, mehr 9216,10 A. Die große Leipziger Straßenbahn Betriebs-Gesellschaft in der Höhe von 15. bis 21. Oktober 1900, 85.500,90 A, mehr 9216,10 A.

Leipziger Börse am 22. Oktober.

Am Freitag hat es der Börse heute nicht gefehlt. Der Markt hat sich sehr lebhaft bewegt. Die Kurse sind im Allgemeinen gestiegen. Die Leipziger Börse am 22. Oktober. Am Freitag hat es der Börse heute nicht gefehlt. Der Markt hat sich sehr lebhaft bewegt. Die Kurse sind im Allgemeinen gestiegen.

Börsen- und Handelsberichte.

Die Börse eröffnete sehr lebhaft. Die Kurse sind im Allgemeinen gestiegen. Die Leipziger Börse am 22. Oktober. Die Börse eröffnete sehr lebhaft. Die Kurse sind im Allgemeinen gestiegen.

New Yorker Centralbahn Aktien. New York Centralbahn Aktien. New York Centralbahn Aktien. New York Centralbahn Aktien. New York Centralbahn Aktien.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober. Leipziger Börse am 22. Oktober.

Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt.

Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt.

Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt.

Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt. Leipziger Wild- und Geflügelmarkt.

